

Beurteilungskriterien für Kunst und Gestaltung

Die Leistungsbeurteilung basiert auf den im Unterricht erbrachten Leistungen und berücksichtigt praktische, kreative, fachliche und soziale Kompetenzen.

Beurteilt werden insbesondere:

- aktive Mitarbeit und Engagement im Unterricht
- kreative Ideenentwicklung und Gestaltungskompetenz
- selbstständiges, sorgfältiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- sachgerechter Umgang mit Materialien und Arbeitsmitteln
- Anwendung erlernter Techniken und Verfahren
- Qualität und Sorgfalt bei der Ausführung praktischer Arbeiten
- Präsentation und Reflexion von Arbeitsprozessen und Arbeitsergebnissen
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- fachliche Kenntnisse und deren Anwendung
- verlässliche Arbeitsorganisation und termingerechte Erledigung von Arbeitsaufträgen
- Führung von Arbeitsunterlagen oder Mappen (sofern vorgesehen)

Die Semester- und Jahresbeurteilung erfolgt auf Grundlage der Gesamtheit der im Unterricht erbrachten Leistungen. Dabei werden sowohl der Arbeitsprozess als auch die Arbeitsergebnisse berücksichtigt. Praktische und künstlerisch-gestalterische Leistungen haben im Fach **Kunst und Gestaltung** besondere Bedeutung. Schriftliche oder mündliche Leistungsfeststellungen allein bilden keine ausreichende Grundlage für die Gesamtbeurteilung.